Rätsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **114 (1988)**

Heft 23

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

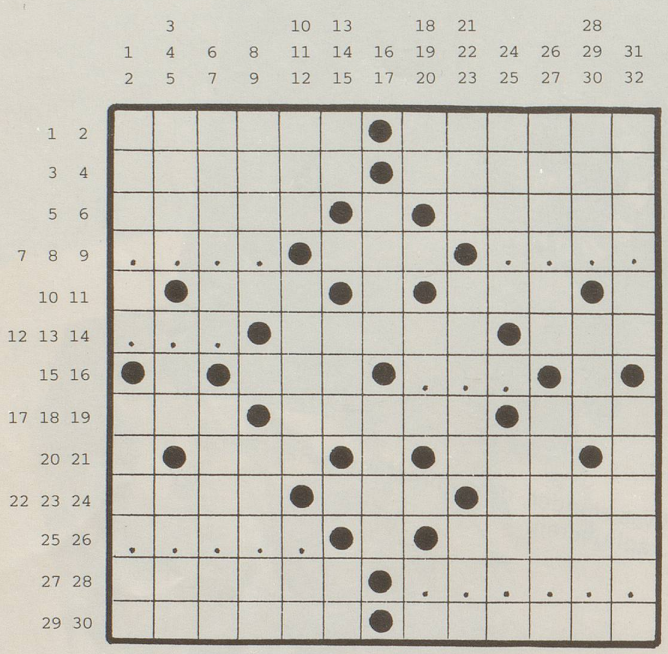
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rätsel Nr. 23



wts

Lust ist die andere Hälfte.

Waagrecht: 1 philippinische Insel; 2 Stolz des Bauherrn; 3 steht im dreisprachigen Kursbuch unter Svizzera; 4 norddänische Stadt; 5 meist unerwünschter Bohrer; 6 die verwandte italienische Manie; 7 ????; 8 Zeitabschnitt; 9 ????; 10 ungemustert, einfarbig; 11 französischer unbestimmter Artikel; 12 ???; 13 sie bezeichnen Menschen und Gegenstände; 14 portugiesische Stadt am Douro; 15 kurz für: Bank Deutscher Länder; 16 ???; 17 Arno-Zufluss (Italien); 18 mit Kappel Dorf im Toggenburg; 19 mundartlich für ungezogenes Kind; 20 selten, knapp; 21 englisches Bier; 22 das Loch des Lyoner Mäuschens; 23 beidseitig amputiertes Längenmass; 24 Ort bei Mendrisio; 25 ?????; 26 krankheitsbedingte oder linienbewusste Schonkost; 27 sie gehören dem blaublütigen Stand an; 28 ??????; 29 Tarzans Turngeräte; 30 französischer Frauenname.

Senkrecht: 1 die Kunst, zwerghafte Bäume zu züchten; 2 Dorf bei Einsiedeln; 3 Salz der Harnsäure; 4 englische Anrede und Titel; 5 bayrisch-österreichischer Rettich; 6 Speise aus kleingeschnittenem Fleisch oder Fisch; 7 Ort, von Sitten mit Postauto erreichbar; 8 ratlos hin und her gehen; 9 mit Saint ein Dorf am Neuenburgersee; 10 mitlautlose Oper Verdis; 11 Bürger im Lande Rajiv Gandhis; 12 liegt mitten im Regen; 13 mit Freiburg 1481 Beitritt zur Eidgenossenschaft; 14 Hochgebirgsweide; 15 .. détail, im kleinen; 16 Holzgewächs; 17 eine schlechte, des Schülers Alptraum; 18 chemisches Zeichen für: Natrium; 19 Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten; 20 ausserordentlich, gekürzt; 21 Goldvrenis Glarner Dorf; 22 italienisch Einheit; 23 Erich Honeckers durchgewirbelte Republik; 24 Tageslicht scheuendes Verkehrsmittel; 25 Formen von Brot und Käse; 26 Doktorhut, auch ehemals Damenhaube; 27 hält den Angriffen des Kunstturners stand; 28 Opernsologesang; 29 Berg am Zürichsee; 30 liegt zwischen Anfang und Ende einer Spieldauer; 31 wird von Zaire und Kenia eingeklemmt; 32 Admiral Nelsons Seekampfwaffe.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 22

Bei Licht besehen, ist auch der Leithammel nur ein Schaf. (Dr. E. Hohenemser)

Waagrecht: 1 Trieb, 2 Aesop, 3 Gas, 4 Brand, 5 ist, 6 EU, 7 Pranger, 8 Io, 9 Onkel, 10 auch, 11 der, 12 Grat, 13 Unheil, 14 Selene, 15 Geld, 16 Leit-, 17 Hammel, 18 Krisis, 19 Ares, 20 aua, 21 Sekt, 22 Punkt, 23 EB, 24 Tinktur, 25 RR, 26 nur, 27 Sieur, 28 ein, 29 Belag, 30 Schaf.

Senkrecht: 1 genau, 2 Hagen, 3 Tau, 4 Ungar, 5 Bub, 6 RS, 7 Schemel, 8 re, 9 Helms, 10 Ebro, 11 Ide, 12 Pisa, 13 Brandl, 14 launig, 15 Anke, 16 Unke, 17 Angers, 18 Kaktus, 19 edel, 20 ELR, 21 turc, 22 Gleis, 23 OI, 24 Kreisel, 25 e.a., 26 Psi, 27 antik, 28 Rif, 29 Torte, 30 Stern.

Gesucht wird ...

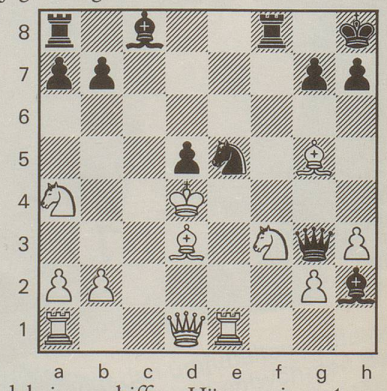
Als ein entlaufener Mönch und eine entlaufene Nonne im Brautbett die «Kopulation» feierten, heulten seine Feinde auf: Ein Klosterbruder, der die Kutte abgelegt und damit seinen Orden verraten hat, der vogelfrei ist und sich nicht darum schert, tritt nun auch das Keuschheitsgelübde mit Füssen. Seht, riefen sie, so verlottert ist der «geile Mönch». Selbst seine nächsten Freunde schreien: «Doch nicht diese, eine andere!» Katharina ist eine «Sitzengebliebene». Dass er sie am Ende selber nimmt, kommt so: Seine rebellischen Predigten haben sich auch in den Klöstern herumgesprochen. Eines Tages erreicht ihn der Hilferuf aus einem Zisterzienserinnenkloster. Zwölf adlige Damen wollen den Schleier ablegen. Er fühlt sich verantwortlich für sie. Sie fliehen in den Heringstonnen eines Kaufmanns, der im Kloster Ware abgeladen hat. Nun sorgt der Mönch dafür, dass alle unter die Haube kommen. Nur Katharina ist mit 24 Jahren (!) bereits überfällig. So sanft, gutmütig und geschäftstüchtig sie auch ist, die Schönheit gehört nicht zu ihren Gottesgaben. Und eigenwillig ist sie auch noch, weil sie nicht jeden Mann will, den er ihr vorschlägt. Am liebsten möchte sie ihn selbst nehmen. So kommt es, dass er sich Katharina ins Haus holt. Es wird auch Zeit, denn seine Wohnung im Schwarzen Kloster ist verdreckt. Katharina wird Ordnung schaffen und Gemütlichkeit. Dann heiraten sie nach Brauch und Sitte im Brautbett. Die kleine Hochzeitsgesellschaft mit Pfarrer und Freunden – darunter ein berühmter Maler – dürfen als Zeugen am Bettlager stehen, als sich der 41jährige zu seiner 26jährigen Katharina gesellt. Freund Jonas nimmt die Sache am stärksten mit, und er notiert: «... Ich konnte bei diesem Schauspiel die Tränen nicht unterdrücken.» Eine Woche nachdem sie «in Eile das Beilager abgehalten» haben, findet die offizielle Hochzeitsfeier statt mit Kirchgang, Tanz und Bankett.

Wie heisst der entlaufene Mönch und wie sein Malerfreund? *hw*

(Antwort auf Seite 33)

Die Schachkombination

Wenn Sie die abgebildete Position betrachten, wird Ihnen sicher ein Merkmal sofort ins Auge stechen: Der weisse König ist nicht etwa versehentlich auf d4 plaziert, er wurde von Schwarz mittels eines Figurenopfers ins Kampfgetümmel gejagt. So geschehen beim Turnier im jugoslawischen Banjaluka vor gut einem Jahr zwischen dem einheimischen Meister Dzevlan und dem Schweden Michael Wiedenkeller. Der mit Schwarz spielende Wiedenkeller, der seine Wurzeln übrigens in der Ostschweiz hat und seit dieser Saison auch in der Nationalliga A für Basel spielt, fand nun am Zug eine überzeugende Fortsetzung, die ihm bald den Sieg brachte. Eine Klippe musste er dabei umschiffen: Hätte er jetzt 1. ... Sxf3+ gespielt, wäre nach 2. Dxf3! wegen der schwachen schwarzen Gundreihe plötzlich Weiss im Vorteil gewesen. Und bei ungenauen Fortsetzungen könnte sich der weisse König ja über c3 davonschleichen. Wie setzte Wiedenkeller den Angriff erfolgreich fort? *j.d.*



(Auflösung auf Seite 33)